

Die Einführung eines Sozial-Monatstickets wurde von den Ausschussmitgliedern einstimmig als etwas Wünschenswertes Betrachtet. Abg. Deussen-Dopstadt und Abg. Küpper wiesen jedoch übereinstimmend darauf hin, dass hier allerdings noch erheblicher Klärungsbedarf bestehe. Es müsse zunächst eruiert werden, welches Nachfragepotenzial bestehe, in einem weiteren Schritt müssten die Kosten betrachtet werden, die durch eine freiwillige Leistung solchen Umfangs auf die Verkehrsunternehmen zukämen.

Abg. Eichner wies darauf hin, dass das Thema bereits im Verkehrsverbund diskutiert worden sei. Er gebe zu bedenken, dass es sich hier um freiwillige Leistungen handele.

Der Ausschuss bat die Verwaltung im Folgenden, die genannten Punkte zu prüfen und zu einem späteren Zeitpunkt zu berichten.